

frisch

1./2. Stimme



Am Mor - ge früh wenn Stär - ne schy - ne, zieht's ihn de Hö - chi  
 Wenn de Bärg - luft z'Haar zer - su - set, wenn's blitzt, der Don - ner  
 Wenn's de wie - der a - fad ry - fe, de isch de Herbscht scho

3./4. Stimme

4

5

6

7

8

zue, zu de Scha - fe gross und chli - ne, süscht het är gar kei Rueh. Ghörsch  
 kracht, und vom Nä - bel schier eim gru - set, s'wird fysch - ter, s'wird fascht Nacht. De  
 da, mer cha's ja schier nid be - grif - fe wie Zyt ver - bi cha gah. Tuet

langsamer

9

10

11

12

13

scho wie sie blö - cke, muess zu de Chänn - le ue, und al - li wei cho  
 tuet är nid ver - za - ge, är könnt ja d'Schrat - te - flueh, det bi der gros - se  
 ihm de Herr - gott rüe - fe muess är de Bärg ver - lah, das tuet ihn nid ver -

# Jodel

2

lä - cke drum rüeft er ih - ne zue. Chumm hä - lä hä - lä Chumm hä - lä hä - lä  
Höh - li det isch är si - cher gnue.  
dries - se, s'muess det ou Schä - fer ha.

Chumm hä - lä hä - lä Chumm hä - lä hä - lä

*rit.*